

Tabellenverzeichnis

Tab. 2.1	Die ersten drei Ebenen einer mentalen Textrepräsentation — 38
Tab. 2.2	Beispiel der ersten drei Repräsentationsebenen — 40
Tab. 2.3	Die zweiten drei Ebenen einer mentalen Textrepräsentation — 41
Tab. 2.4	Die Ähnlichkeit von Schlüsselreiz und Informationseinheit — 67
Tab. 2.5	Interferenz durch Konkurrenz — 69
Tab. 2.6	Partielles Überschreiben kognitiver Domänen — 70
Tab. 2.7	Neuronale Desynchronisation — 71
Tab. 3.1	Distanzfaktoren bei Kibrik — 95
Tab. 3.2	Ergebnisse der Korpusstudie von Halmari — 100
Tab. 3.3	Häufigkeit des Formengebrauchs bei Halmari — 101
Tab. 3.4	Verhältnis von Label zu Informationsstruktur — 138
Tab. 3.5	Direkt-anaphorische Klassifizierungsschemata — 150
Tab. 3.6	Die drei Stufen an Annotationssicherheit — 238
Tab. 3.7	Indirekt-anaphorische Klassifizierungsschemata — 239
Tab. 5.1	Korpusgrößen im DWDS-Zeitungskorpus — 315
Tab. 5.2	Ausgleichsoperationen der Subkorpusgrößen — 315
Tab. 5.3	Suchabfragen DWDS — 317
Tab. 5.4	Alternative Konnektorlesarten — 323
Tab. 5.5	Angaben zur Effizienz des Harvesting-Verfahrens — 326
Tab. 5.6	Referentielle Distanz der einzelnen Kombinationen — 336
Tab. 5.7	Tokenumfang der einzelnen Referenten. — 337
Tab. 5.8	Gesamtüberblick: Faktoren der Datensätze — 338
Tab. 5.9	Sicherheitsgrade aller Datensätze — 339
Tab. 5.10	Sicherheitsgrade ausgewählter anaphorischen Hauptgruppen — 340
Tab. 5.11	Mittlere Sicherheitsgrade nach Konnektor — 342
Tab. 5.12	Inter-Annator-Agreement — 343
Tab. 6.1	Verteilung der Anaphern über die Zeitungskorpora — 354
Tab. 6.2	Verteilung der Anaphern über die Ressorts — 354
Tab. 6.3	Verteilung der Anaphern über die Konnektorinstanzen — 357
Tab. 6.4	Posthoc t-Tests: Konnektor und anaphorische Distanz — 358
Tab. 6.5	Wilcoxon-Mann-Whitney Posthoc-Tests: Diskursrelationen und anaphorische Distanz — 359
Tab. 6.6	Posthoc t-Tests: Nullform, Proform, Vollform und anaphorische Distanz — 368
Tab. 6.7	Posthoc t-Tests: Typennamen, Eigennamen und anaphorische Distanz — 370
Tab. 6.8	Posthoc t-Tests: Funktion (Vollformen) und anaphorische Distanz — 373
Tab. 6.9	Posthoc t-Tests: Funktion (Proformen) und anaphorische Distanz — 374
Tab. 6.10	Posthoc t-Tests: Ontologischer Status (Vollformen) und anaphorische Distanz — 377
Tab. 6.11	Posthoc t-Tests: Ontologischer Status (Proformen) und anaphorische Distanz — 379

Tab. 6.12	Posthoc t-Tests: Direkte, indirekte Anaphern und anaphorische Distanz — 382
Tab. 6.13	Die Verkettungskoeffizienten der Kausalrelation — 387
Tab. 6.14	Die Verkettungskoeffizienten aller Diskursrelationen — 387
Tab. 6.15	D_{Koeff} bei der Verkettung der einzelnen Instanzelemente — 392
Tab. 6.16	Wilcoxon-Mann-Whitney Posthoc-Test: Komplex-Anaphern, -Kataphern, Nullanaphern und anaphorische Distanz — 398
Tab. 6.17	Komplexanaphern nach Aktivierungstechnik — 399
Tab. 6.18	Komplexanaphern nach Instanzelementen — 400
Tab. 6.19	Häufigkeit der mereologischen Relationen — 401
Tab. 6.20	Häufigkeit der mereologischen Relationen nach beteiligten Instanzelementen — 402
Tab. 6.21	Häufigkeit der ontologischen Modifikation nach beteiligten Instanzelementen — 403
Tab. 6.22	Häufigkeit kohyponymischer und antonymischer Relationen nach beteiligten Instanzelementen — 404
Tab. 6.23	Die Verteilung der Bridging-Relationen über die Elemente der Korpus-Instanzen — 406
Tab. 6.24	Korrelationsanalyse: Faktoren mit anaphorischer Distanz — 409
Tab. 7.1	Auflistung der Hypothesen — 413
Tab. 7.2	Auflistung der Forschungsfragen — 414

